

Niederschrift über die öffentliche gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 03.11.2016
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:10 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, WittasträÙe 5, 36251
Bad Hersfeld

Anwesend:

Haupt- und Finanzausschuss

Mitglieder

Herr Bernd Böhle
Frau Silvia Schoenemann
Herr Michael Bock
Herr Carsten Lenz
Herr Andreas Rey
Herr Jürgen Richter
Herr Hans-Jürgen Schülbe
Herr Karsten Vollmar
Herr Bernd Wennemuth

Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglieder

Herr Rolf Malachowski
Herr Lars Olaf Ullrich
Herr Thomas Hahn
Herr Werner Kubetzko
Herr Carsten Lenz
Herr Jürgen Richter
Frau Silvia Schoenemann
Herr Uwe Seitz
Frau Nina Weise-Hübner

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz
Herr Hartmut Ziehn

von der Verwaltung

Frau Anke Hofmann
Herr Johannes van Horrick
Herr Jürgen Zehnder

Schriftführer/in

Herr Jerome Sauer

Entschuldigt:

Herr Michael Barth
Herr Uwe Kohlstädt

Tagesordnung:

1. **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
2. **Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2014 - Entlastungserteilung gemäß § 114 Abs. 1 HGO (Rechnungsprüfungsausschuss bereits übersandt)**
1847/18
3. **Bericht über die Haushaltsentwicklung**
4. **Beteiligungsbericht 2015 gemäß § 123 a HGO**
0244/19
5. **Maßnahmen der Kreisstadt Bad Hersfeld im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms**
0061/19/2
6. **Entscheidung über die Gültigkeit der Direktwahl des Bürgermeisters in der Kreisstadt Bad Hersfeld**
0242/19
7. **Unterbringung der Dienststellen der Stadtverwaltung**
0192/19/1
8. **Ausbau eines Teilstückes der Breitzbachstraße in Kathus;**
hier: 1. **Beschluss der Übernahme der Ausbaurkosten für ein Teilstück der Breitzbachstraße;**
2. **Beschluss über die überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 56.000,00 € aus Mehreinnahmen der Bauaufsichtsgebühren**
0210/19/1

9. Verschiedenes

9.1. Sachstandsbericht Neubau Feuerwehrhaus Asbach

9.2. Haushaltsberatungen 2017

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Haupt- und Finanzausschuss
Rechnungsprüfungsausschuss

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Stadtverordneter Böhle, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Stadtverordneter Malachowski, begrüßt ebenfalls alle Anwesenden.

Sodann stellen die Ausschussvorsitzenden Böhle und Malachowski die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Rechnungsprüfungsausschusses fest.

Vorsitzender Böhle erläutert kurz die Historie zum gemeinsamen Tagesordnungspunkt 2 mit dem Rechnungsprüfungsausschuss.

Im Anschluss daran weist er die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses auf die Sondersitzung vor der kommenden Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, den 10.11.2016, um 16.30 Uhr, hin.

Auf diese Tagesordnung der Sondersitzung werde kurzfristig noch eine Beschlussvorlage zur Stellung eines Förderantrages für das neue Feuerwehrhaus in Asbach genommen. Weitere Erläuterungen hierzu werden unter dem TOP Verschiedenes gegeben.

Bürgermeister Fehling ergänzt hierzu, dass diese Beschlussvorlage im Magistrat am 07.11.2016 auf der Tagesordnung stehe und auch noch für die Stadtverordnetenversammlung am 10.11.2016 vorgesehen sei.

Zur Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 22.09.2016 merkt Stadtverordneter Richter an, dass aus den Ausführungen zu TOP 18 nicht hervorgehe, dass noch einmal Gespräche mit allen Beteiligten (Ortsbeirat u.a.) geführt werden sollen. Dies sei bis zum heutigen Tage nicht geschehen.

**zu 2 Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der
Jahresrechnung 2014 - Entlastungserteilung gemäß § 114 Abs. 1
HGO (Rechnungsprüfungsausschuss bereits übersandt)
1847/18**

Haupt- und Finanzausschuss
Rechnungsprüfungsausschuss

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Zum Tagesordnungspunkt übergibt der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Stadtverordneter Böhle, das Wort an den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses.

Vorsitzender Malachowski berichtet über die Behandlung der Vorlage in der konstituierenden Sitzung am 10.05.2016. Er bittet die Anwesenden nun ihre Fragen an den anwesenden Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, Herrn Zehnder, zu stellen.

Sodann ergehen Fragen zu den offenen Prüfungsbemerkungen, Auftragsvergaben, Einsatzabrechnungen des Bereichs Feuerschutz.

Die Fragen werden von Herrn Zehnder sowie Bürgermeister Fehling beantwortet.

Vorsitzender Malachowski bedankt sich im Anschluss an die Ausführungen für die umfassenden Informationen.

Ausschussvorsitzender Böhle fragt nach dem Zeitpunkt für die Fertigstellung des Schlussberichtes für das Jahr 2015.

Herr Zehnder teilt mit, dass er derzeit keinen genauen Termin nennen könne. Die Abstimmung mit dem Fachbereich Finanzen sei bereits erfolgt, nun müsse noch die Abstimmung mit Bürgermeister Fehling vorgenommen werden. Danach könne der Schlussbericht vorgelegt werden.

Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsamt erstellte Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2014 wird zur Kenntnis genommen und gemäß § 114 Abs. 1 HGO empfohlen für das Jahr 2014 Entlastung zu erteilen.

Haupt- und Finanzausschuss
einstimmig beschlossen

Rechnungsprüfungsausschuss
einstimmig beschlossen

zu 3 Bericht über die Haushaltsentwicklung Bericht über die Haushaltsentwicklung

Haupt- und Finanzausschuss

Zum Tagesordnungspunkt wird ein Bericht zur Haushaltsentwicklung durch Kämmerer Herzberg an die Ausschussmitglieder ausgegeben.

Auf den Bericht wird Bezug genommen.

Kämmerer Herzberg erläutert die Zahlen und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

**zu 4 Beteiligungsbericht 2015 gemäß § 123 a HGO
0244/19**

Haupt- und Finanzausschuss

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Beschluss:

Von dem Beteiligungsbericht 2015 wird gemäß § 123 a HGO Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 5 Maßnahmen der Kreisstadt Bad Hersfeld im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms
0061/19/2**

Haupt- und Finanzausschuss

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Aufgrund einiger Nachfragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder teilt Bürgermeister Fehling mit, dass nur Maßnahmen mit einer entsprechenden Planungsreife in das KIP aufgenommen werden können.

Beschluss:

Die im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogrammes (KIP) bereitgestellten Bundes- und Landesmittel werden für die in der Anlage aufgeführten Maßnahmen verwendet.

einstimmig beschlossen

**zu 6 Entscheidung über die Gültigkeit der Direktwahl des Bürgermeisters
in der Kreisstadt Bad Hersfeld
0242/19**

Haupt- und Finanzausschuss

Während der Beratung und Beschlussfassung über die Drucksache verlässt Bürgermeister Fehling wegen Widerstreits der Interessen den Raum.

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung erklärt gemäß § 50 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) in Verbindung mit § 74 Hessische Kommunalwahlordnung die Direktwahl des Bürgermeisters der Kreisstadt Bad Hersfeld vom 11. September 2016 für gültig.

einstimmig beschlossen

**zu 7 Unterbringung der Dienststellen der Stadtverwaltung
0192/19/1**

Haupt- und Finanzausschuss

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Bürgermeister Fehling berichtet über ein Gespräch mit den Delegierten der Eigentümersammlung betreffend die Flächenverfügbarkeit, die Eigentumsverhältnisse sowie die Mietpreisvorstellungen für die betreffende Immobilie.

Er teilt mit, dass bis Ende Januar ein entsprechendes Angebot der Stadt vorgelegt werden solle. Daher ziehe er die Vorlage vorerst zurück und werde diese nach Eingang des Angebotes in einer aktualisierten Form auf die Tagesordnung bringen.

Auch über das ehemalige Telekom-Gebäude in der Breitenstraße haben Gespräche stattgefunden. Hier sei aber noch kein Ergebnis absehbar.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, bezüglich der Unterbringung der Dienststellen in einem Gebäude Kontakt mit den Eigentümern aufzunehmen und eine Planung für ein Behördenzentrum Stadthaus/ Telekomgebäude zu erstellen. In die Planung soll im Rahmen eines Gesamtkonzeptes der Standort Bibliothek, Tourist-Information und Archiv mit aufgenommen werden.

zurückgezogen

- zu 8 **Ausbau eines Teilstückes der Breitzbachstraße in Kathus;**
hier: **1. Beschluss der Übernahme der Ausbaukosten für ein Teilstück der Breitzbachstraße;**
 2. Beschluss über die überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 56.000,00 € aus Mehreinnahmen der Bauaufsichtsgebühren
 0210/19/1

Haupt- und Finanzausschuss

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Fachbereichsleiter v. Horrick berichtet über der aktuellen Sachstand in der Angelegenheit.

Vorsitzender Böhle sowie Ausschussmitglied Richter merken an, dass eine andere Verabredung über das weitere Verfahren in der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses verabredet worden sei. Demnach sollten vor Beschlussfassung nochmals Gespräche mit dem Ortsbeirat sowie den weiteren Beteiligten durchgeführt werden. Dies sei nicht geschehen.

Die Ausschussmitglieder Wennemuth, Lenz, Vollmar und Bock beteiligen sich ebenfalls an der Diskussion und machen ihre Standpunkte klar.

Am Ende der Debatte schlägt Vorsitzender Böhle vor, die Vorlage bis zur Sondersitzung am 10.11.2016 zurückzustellen und in der Zwischenzeit die geforderten Gespräche nachzuholen.

Er lässt sodann über den Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen bei 1 Stimmenthaltung

Beschluss:

1. Die Technische Verwaltung arbeitet in Zusammenarbeit mit der Firma Leist an einer Lösung für den Feldweg.
2. Die benötigten Mittel werden aus Mehreinnahmen der Bauaufsicht überplanmäßig bereitgestellt.
3. Die Stadt Bad Hersfeld trägt die Kosten für die Herrichtung des oberen Teils der Breitzbachstraße in Höhe von 56.000,00 €.

verschoben in nächste Sitzung

zu 9 Verschiedenes

Unter dem Tagesordnungspunkt werden nachfolgende Themen angesprochen:

zu 9.1 Sachstandsbericht Neubau Feuerwehrhaus Asbach

Haupt- und Finanzausschuss

(Ausschussmitglied Vollmar verlässt die Sitzung um 19.00 Uhr.)

In Stellvertretung für den abwesenden Stadtbrandinspektor Jakob gibt Ausschussmitglied Richter einen Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrhauses in Asbach.

Er berichtet weiterhin über eine Beschlussvorlage die zur Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschusses am kommenden Donnerstag, den 10.11.2016, eingebracht werden solle und die Stellung eines Förderantrages beim Land Hessen beinhalte.

Fragen der Ausschussmitglieder Schülbe und Wennemuth zur Sache werden durch Ersten Stadtrat Grimm sowie Ausschussmitglied Richter beantwortet.

zu 9.2 Haushaltsberatungen 2017

Haupt- und Finanzausschuss

Ausschussmitglied Schülbe bittet den Magistrat zu den Haushaltsberatungen auch die Zahlenwerke der städt. GmbH's (vorläufiges Ergebnis 2016, Wirtschaftsplan 2017) vorzulegen.

gez. Bernd Böhle
Ausschussvorsitzender
Haupt- und Finanzausschuss

gez. Rolf Malachowski
Ausschussvorsitzender
Rechnungsprüfungsausschuss

gez. Jerome Sauer
Protokollführer